

Dauthendey, Max: Würzburgerisch (1892)

- 1 Wenn ich mich an dei' Bäckle streich,
- 2 Und deine feine Tätzle küss',
- 3 So ist kei Fleckle mehr so weich
- 4 Wie 's Plätzle bei meim Frätzle.

- 5 Und hinterm Hemd dei Brüstle, no,
- 6 Dran tapp ich voll Gelüstle,
- 7 Wieg sie wie Träuble in der Hand,
- 8 Und lab' mich dran, wie Moses froh,
- 9 Als er kam zum gelobten Land
- 10 Verdurstet aus dem Wüstle.

(Textopus: Würzburgerisch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25963>)